

Protokoll der Sitzung des Studienparlamentes der TUD
am 27.04.05

Schriftführerin: Dorothee Sandmann

Sitzungsbeginn: 19:09

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung

Auf Antrag von Felix Weidner wird der Tagesordnungspunkt „Wahl zweier studentischer Vertreter in das ZIT-Direktorium (Zentrum für interdisziplinäre Technikforschung)“ als neuer TOP 8 eingeschoben.

Auf Antrag von Sascha Decristan wird der Tagesordnungspunkt „25 + X“ als neuer TOP 10 eingeschoben.

TOP 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 09.02.05

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung und 21 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums

Es wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.
Der Präsident verliest die an alle Parlamentarier gerichtete, schriftlich eingereichte, Rücktrittserklärung des ASiA Öffentlichkeitsreferenten Holger Siche.

TOP 3: Anträge von Gästen

Dieter Schuster (Mathematik) stellt seinen Antrag „zur Äußerung der Studierendenschaft zu Logik- / Softwarepatenten“ vor. Bianca schlägt vor, die beantragte Pressemitteilung zusammen mit dem Antragsteller, in Bezug auf die Probleme die sich in diesem Zusammenhang speziell für Studierende ergeben, zu erweitern.

Der Antrag wird einstimmig (23 Stimmen) angenommen.

TOP 4: Berichte des ASiAs

Felix (Finanzen):

- Wegen des Wegfalls der ASiA-Druckerei sind mit dem Copy Point (Magdalenenstrasse) besondere Tarife ausgehandelt worden, um u. a. Fachschaften weiterhin eine günstige Möglichkeit zum Kopieren zu bieten.

- Mit dem Darmstädter Kinobetreiber Kinopolis ist verhandelt worden, eine zusätzliche Ermäßigung für Studenten einzuführen, womit man nach Vorlage des Studentenausweises an allen Tagen (außer Kinotage Montag/Dienstag) einen Euro Ermäßigung bekommt. Der Vertragsabschluss soll in der kommenden Woche erfolgen. Die Ermäßigung verursacht dem ASiA keine Kosten.

- Die durch das StuPa geforderten Änderungen bezüglich des neuen Kongresshotels wurden allesamt nicht angenommen. Im Internet ist daher eine Petition gegen das Kongresshotel eingerichtet worden. Sollte, wie gefordert, das Gelände des Hexagon zu Gunsten des Hotels durch die Uni verkauft werden, so soll der fehlende Raum im Zuge der anstehenden

Renovierung des Audimax neu geschaffen werden. Die Anwesenden sind sich einig, dass schon jetzt nicht ausreichend viele Räume für Lehrveranstaltungen zur Verfügung stehen.

- Treffen der hessischen ASiAs mit dem RMV hat stattgefunden. Es werden neue Verhandlungen anlaufen, um den IC/EC-Zuschlag wieder zu ermöglichen. Gespräche auch über die Einbindung der Strecke nach Heidelberg und Mainz.

Ab nächstem Semester wird es neue Semesterausweise geben, dessen Schrift halbarer ist, so dass das Laminieren der Ausweise (welches durch den RMV verboten wurde) nicht mehr nötig ist.

Sascha:

Vorbereitung der Kampagne zur Erhöhung der Wahlbeteiligung. Flyerserie, Broschüren (sollen per Infopost an alle Studierenden geschickt werden), Plakate und Buttons sind gedruckt.

Steffen (Hochschulpolitik):

- Hat in Bezug auf die drohenden Studiengebühren Kontakt mit dem Stadtschulerrat und den hessischen ASiAs aufgenommen. Zu diesem Thema wird am 2. Juli eine Demo vorbereitet, an der sich der TUD-ASiA u.a. mit einem LKW beteiligen wird.

Alle weiteren Termine zu diesem Thema sind in der „fernbedienung“ zu finden.

- Die Fachschaft des Fachbereichs 2 veranstaltet eine Vortragsreihe zum Thema Autonomie. Auf der Abschlussveranstaltung wird es eine Diskussionsrunde u. a. mit Wörner, Hartmann und auch Steffen geben.

Felix (Kultur):

- Fachschaftenwoche musste wegen zu geringer Beteiligung ausfallen.

- Planung eines ASiA Hochschulfestes am 16.07.05 im Schlosshof. Helfer sind willkommen.

Bianca (Soziales):

- Großer Andrang bei den Beratungsstunden (ca. 160 Leute/Woche im persönlichen Gespräch, ca. 40 Studenten/Woche per Mail). Davon ca. 120 Personen, die die Beratung wegen des StuGuG in Anspruch nehmen.

- Neuer Mitarbeiter in der Sozialberatung. Pädagogikstudent aus unterem Semester hilft einmal die Woche in der Beratung.

- TUD hat Briefe zum Studienguthaben verschickt, mit der Anmerkung, dass von persönlichen Nachfragen und Anrufen abzusehen ist. Bianca meint, dass sich die Uni vor ihrer offensichtlich benötigten Beratungsfunktion drückt. Z. B. ist die Studienberatung stark überlastet, und es werden keine neuen Leute eingestellt. Das möchte sie gerade auch der Uni-Leitung verdeutlichen.

- Neue Rechtsanwältin im ASiA. Diese ist ca. 5h die Woche im ASiA, vor allem während der Sozialberatung, da dort oft auch rechtliche Probleme eine Rolle spielen. Gute Zusammenarbeit. Anwältin ist auch wichtig in Bezug auf die geänderten BAföG-Gesetze, da falsche Angaben zu Vermögen etc. in Zukunft strafrechtliche Folgen haben kann.

- Weiterbildung in Schuldnerberatung.

TOP 5: Bericht der VertreterInnen im Studentenwerksvorstand

Jens:

Sanierung der Uni in Dieburg. Sonst ist nichts Neues zu berichten.

TOP 6: Wahl des/ der ASIA-Öffentlichkeitsreferenten/ -referentin

Sascha Decristan ist als einziger vorgeschlagen.

Ja	Nein	Enthalungen
17	5	1

Sascha nimmt die Wahl zum Öffentlichkeitsreferenten des ASIA der TUD an.

TOP 7: Wahl zwei studentischer Vertreter in das ZIT-Direktorium

Kurze Erklärung zur Funktion des ZIT durch Felix und Jens. Vorschlägen zur Wahl werden Felix Weidner, Steffen Falk, Christian Burgmann und Moritz Möller.

10 minütige Sitzungspause zur Klärung des Wahlverfahrens (20:18Uhr – 20:28Uhr).

Die zwei Vertreter werden geheim gewählt, die beiden übrigen werden Stellvertreter.

Felix Weidner	12	Stellvertreter
Steffen Falk		Stellvertreter
Christian Burgmann	11	
Moritz Müller	2	
Enthalungen		

Damit sind Felix W. und Moritz M. gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Alech fügt noch an, dass dringend ein studentischer Vertreter für das E-Learning Center gesucht wird. Dieser soll auf der nächsten Hochschulversammlung gewählt werden. Die Stelle ist bis jetzt unbesetzt.

TOP 8: Anträge und Resolutionen

Beschlussvorlage 4: Abwicklung Fahrtkosten Demonstration gegen Fremdenfeindlichkeit (Mannheim)

Ja	Nein	Enthalungen
17	3	2

Ohne Wortmeldung und Gegenrede wird der Antrag angenommen.

Beschlussvorlage 5: Arbeit des Ausländerreferats

Felix (Kultur) erklärt das Anliegen und berichtet, dass er bereits mit den betreffenden Leuten gesprochen hat.

Ja	Nein	Enthalungen
22	0	0

Beschlussvorlage 6: Kooperation ASIA/CarSharing

Felix (Verkehr) erläutert sein Anliegen mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation. Da der Busverleih aus verschiedenen genannten Gründen unrentabel ist, möchte er das System auf CarSharing umstellen. Vorteil dabei wäre u. a. eine günstigere Mitgliedschaft für Studenten der TUD bei book-and-drive CarSharing, wobei auch weiterhin Einzelfahrten über den ASIA gebucht werden können wie bisher. Nach Klärung aller Fragen wird wie folgt abgestimmt:

Ja	Nein	Enthalungen
22	0	0

TOP 9: Finanzanträge

Es liegen keine Finanzanträge vor.

TOP 10: 25 + X

Sascha berichtet, dass die Kampagne 25 + X im Sinne einer unparteiischen Wahlwerbung gestartet worden ist. Eine Gruppe von Mathematikern hat jetzt allerdings vor, eine Liste einer neuen hochschulpolitischen Gruppe einzureichen mit Namen „25 + X“. Damit wäre der Gedanke der Kampagne zu nichte gemacht.

Trotz einer Unterredung mit Sascha sind die Verantwortlichen der neuen Liste nicht bereit, auf die Kandidatur zu verzichten, bzw. ihren Namen zu ändern.

Verschiedene Lösungsmöglichkeiten werden diskutiert. Das StuPa-Präsidium spricht beim Wahlausschuss vor, da der Verdacht besteht, dass die 50 gesammelten Unterstützernennschriften unrechtmäßig zustande kamen.

„Das StuPa fordert die Liste auf den Namen „25 + X“ zurückzuziehen.

Außerdem fordert sie den Wahlausschuss auf, die Liste 25 + X nicht anzunehmen bis nicht die Urheberrechte geklärt sind“.

Florian stellt den Antrag auf Ende der Debatte. Diesem wird stattgegeben.

TOP 11: Sonstiges

Sven Wilhelm berichtet neues von der im letzten Streik entstandenen Internetseite „www.uebergebuhr.de“. Es soll u. a. mehr an der bundesweiten Vernetzung gearbeitet werden. Da von Seiten des FZS keine Unterstützung kommt, soll aus „Uebergebuhr“ ein eigener Verein werden.

Es wird allgemein festgestellt, dass der Sitzungsraum ungewohnt angenehm ist was Klima, Licht und Akustik angeht, und, dass man gerne beim nächsten Mal wieder in diesem Raum tagen möchte.

Der Präsident schließt die Sitzung um 21:38 Uhr.